

## Wege der Anmeldung

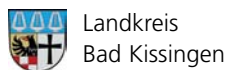
Wir bitten um Anmeldung bis zum 30. September 2015 per E-Mail oder telefonisch bei Ihrer zuständigen Gleichstellungsbeauftragten.



Dr. Hiltrud Höreth  
**Stadt Aschaffenburg**  
06021 3301418  
hiltrud.hoereth@aschaffenburg.de



Petra Oleschkewitz  
**Landkreis Aschaffenburg**  
06021 394278  
Petra.oleschkewitz@lra-ab.bayern.de



Melanie Spatz  
**Landkreis Bad Kissingen**  
0971 801-3050 | gleichstellung@kg.de



Christine Stühler  
**Landkreis Haßberge**  
09521 27655  
christine.stuehler@landratsamt-hassberge.de



Cornelia Reichert  
**Landkreis Kitzingen**  
09321 9285120  
Cornelia.reichert@kitzingen.de



Birgit Seubert  
**Landkreis Main-Spessart**  
09353 7931012 | birgit.seubert@lramsp.de



Ilona Sauer  
**Landkreis Rhön-Grabfeld**  
09771 94303 | ilona.sauer@rhoen-grabfeld.de



Heide Wunder  
**Stadt Schweinfurt**  
09721 516860 | heide.wunder@schweinfurt.de



Ute Suckfüll  
**Landkreis Schweinfurt**  
09721 55465 | gleichstellung@lrasw.de



Petra Müller-März  
**Stadt Würzburg**  
0931 373568 | gleichstellungsstelle@stadt.wuerzburg.de



Gabriele Rottmann-Heidenreich  
**Landkreis Würzburg**  
0931 8003404 | G.Rottmann@lra-wue.bayern.de

# 1. Interkommunaler Aktionstag Unterfränkische Frauen in der Kommunalpolitik

grenzüberschreitend – überparteilich – kooperativ

Mit freundlicher Förderung und Unterstützung der  
Leitstelle für die Gleichstellung von Frauen und Männern



Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Soziales, Familie und Integration

**Samstag, 10. Oktober 2015**

10.00 - 15.30 Uhr | Landratsamt Würzburg

Kooperation der unterfränkischen kommunalen Gleichstellungsbeauftragten

## 1. Interkommunaler Aktionstag

Alle Gemeinderätinnen, Kreisrätinnen sowie Stadträtinnen und Bürgermeisterinnen der unterfränkischen Kommunen sind herzlich eingeladen. Auch interessierte Frauen ohne Mandat sind herzlich willkommen. Wir suchen mit Ihnen gemeinsame Strategien und Erfolgsfaktoren, tragen Leistungen zusammen und setzen erreichbare Ziele.

**„Es gibt vieles, was uns eint!“**

### Programm

#### 10.00 Uhr Willkommenskaffee und Begrüßung

durch stellv. Landrätin Christine Haupt-Kreutzer

#### 11.00 Uhr Engagiert vor Ort

**Dr. Helga Lukoschat** ist geschäftsführende Vorstandsvorsitzende der Europäischen Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft (EAF Berlin) und führt im Auftrag des Bundesfamilienministeriums zahlreiche Studien und Expertisen durch. Vorgestellt werden Auszüge der Studie „Engagiert vor Ort: Wege und Erfahrungen von Kommunalpolitikerinnen“ sowie Untersuchungen zu Bürgermeisterinnen. Auch aus der Impulskonferenz „Frauen führen Kommunen“ im Bayerischen Landtag, zu der der Bayerische Städte- und Gemeindetag die bayerischen Bürgermeisterinnen im Mai 2015 geladen hatte, werden Anregungen weitergegeben.

#### 12.15 Uhr Fakten-Check

- Vom Verbleib der Frauen in der Kommunalpolitik – Ergebnisse der Studie: „Gemeinderat – und dann?“
- Interview mit zwei Preisträgerinnen des Helene-Weber-Preises 2015 aus Unterfranken
- Film ab: FRAUEN MACHT POLITIK  
Kommen Sie im Kurzfilm mit auf eine Reise durch Deutschland.

#### 13.00 Uhr Fränkisches Mittagsbüfett

#### 13.30 Uhr Moderierte Thementische

- 1: Erfolgreich in der kommunalpolitischen Arbeit  
Wie habe ich es geschafft?
- 2: Unsere Strategien  
Wo erleben Frauen die Politik „anders“?
- 3: Vom Tagesgeschehen zum zukunftsfähigen Handeln  
Aktuelle Themen bei uns im Ort
- 4: „(Noch) nicht gewählt und trotzdem dabei!“  
Vorbereitung auf den Weg in die Kandidatur

#### 15.00 Uhr Gespräche bei Kaffee und Kuchen

Beim abschließenden Kaffee und Kuchen verabreden wir uns, tauschen Kontakte aus (Visitenkarten nicht vergessen!), suchen Mitstreiterinnen in Nachbargemeinden, planen ein nächstes Treffen und verabschieden uns.

#### 15.30 Uhr Ausklang

*Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei.*

*Veranstaltungsort: Landratsamt Würzburg, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg, Großer Sitzungssaal*

*Parkplätze im Innenhof des Landratsamtes und ein barrierefreier Zugang sind vorhanden. Um Entfernungen zu überbrücken und Ihnen alle eine Teilnahme zu ermöglichen, regen wir die Bildung von Fahrgemeinschaften an. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften über die jeweilige Gleichstellungsstelle bitten wir Sie mit der Anmeldung um Einverständnis, dass Ihre Mail-Adresse/Telefonnummer weitergegeben werden darf.*

